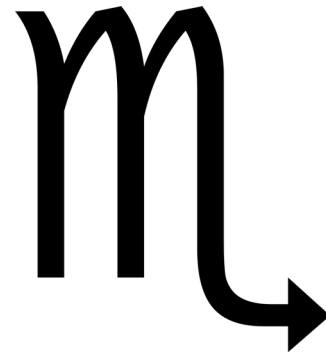


Sonne im Skorpion

(17.11. bis 15.12.2025)

Der Sternenraum des Skorpions

Nicht wenige Menschen fürchten das Skorpionische und denken vor allem an den Stachel des Skorpions, der plötzlich und unerwartet - und manchmal auch giftig - zuschlagen kann. Und im Sternenraum Skorpion geht es nicht leicht zu, so viel ist gewiss. Denn Menschen, die unter diesem Einfluss stehen, möchten vieles im tiefen Gefühl, im tiefen dunklen Wasser, erfahren und bis zum Grund ausloten. Erst dann, wenn dieser Grund erreicht ist, entsteht in einem Skorpion-Menschen ein befriedigendes Gefühl.



Auch im Sternenraum des Skorpions existieren bestimmte astronomische Objekte, die diese besondere Qualität bewirken und zwar ziehen uns kleine Schwarze Löcher (Mikroquasare) zum einen hinaus aus dem Alltäglichen in die Weite des Raums, um uns dann mit ihrer Feuerkraft hinein in die Tiefe zu verleiten, ins tiefe Fühlen, und damit natürlich in unseren eigenen Innenraum. Dies ist also die Anziehungskraft, unter der Wesen mit Skorpion-Eigenschaften stehen und dadurch werden häufig auch extreme Erfahrungen gemacht, für die jede Seele sich von Zeit zu Zeit immer wieder einmal entscheidet. Vielleicht ist es auch nicht so verwunderlich, dass Menschen in dieser Erfahrungsebene nicht unbedingt immer ausgeglichen sind und auch einmal sich ihres Stachels erinnern. Doch, wie das Tier Skorpion in seiner dunklen Zuflucht, ziehen sie es generell vor, bei der Erkundung ihrer tiefen Wasser einfach in Ruhe gelassen zu werden.



Bild von Kellie Quintana auf Pixabay

Die skorpionische Anziehungskraft der Tiefe

Ganz unbedarft könnte man sich fragen, wozu Extrem-Erfahrungen und profundes Ausloten überhaupt gut sein sollen. Die generellste Antwort auf diese Frage lautet wohl, dass es Bewusstseins prinzipiell dazu treibt, Erfahrungen zu machen, und die wahren Erfahrungen sind nicht oberflächlicher oder mentaler Natur, sondern herausfordernde Erfahrungen im tiefgründigen Gefühl. Der Skorpion nimmt sich also dieses Themas an, wobei ihm die Anziehungskraft der Herrscher seines Sternenraums, die kleinen Schwarzen Löcher, entsprechendes Durchhaltevermögen sowie - feurigen - Mut verleihen, in daraus entstehende seelische Umwälzungen einzutauchen und sie auszuhalten.

Im Skorpion-Einfluss können also sowohl extreme Erfahrungen gemacht als auch wieder aufgelöst und erlöst werden.

Erlöster und unerlöster Umgang

Jeder Sternenraum bietet uns eine ganz bestimmte Qualität, die wir als Seelen erlernen können, in der wir es auch zu einer Art Meisterschaft bringen können, aber genauso eine Vielzahl von Möglichkeiten, auszuweichen, uns zu verirren oder uns zu verweigern. Der Skorpion besitzt die nötigen Qualitäten, sich den eigenen Schatten zu nähern, in das eigene tiefe dunkle Gewässer zu schauen. Die Schwarzen Löcher seines Sternenraums liefern ihm den Antrieb und die Kraft dazu. Allerdings kann er auch sehr lange im sumpfigen Gelände seiner Gefühle herumstochern, ohne sich zu trauen, die wirkliche Tiefe anzugehen. Jedoch nur dort warten heilsame Erkenntnisse auf ihn, nur dort gibt es Erlösung.

Ein Herumdümpeln nahe der Oberfläche wird wohl eher zu einer depressiven Neigung führen und das ist auch eine der latenten Gefahren des unerlösten Umgangs mit Skorpion-Einfluss, denn so folgen die betroffenen Menschen zwar ein wenig der Anziehung des Dunklen, aber nicht bis zu dem erlösenden Punkt, wo sie wieder gestärkt an die lichte Oberfläche finden können. Doch gerade das ist sehr wichtig, denn das Dunkle kann auch so anziehend wirken, dass es zu einer Sucht wird, dass ein Mensch nur noch dorthin schauen möchte und ihm alles andere unwichtig erscheint. Auch in einem solchen Fall kann man davon ausgehen, dass wiederum der Punkt der Erlösung nicht erreicht wurde. Von einer solchen Stelle aus würde sich nämlich unser Blick automatisch wieder zurück ans Licht wenden und alles würde Licht für uns werden.

Bei einer derartigen "morosen Dunkel-Sucht" bietet der gegenüberliegende Pol des Skorpions, der Stier, wertvolle Hilfe. Denn mit der Liebe zur Materie und mit der Erdung des Stiers kommen wir wieder in eine Erholung und Ruhe. Wenn der Skorpion überfordert ist von seinen Herausforderungen und Emotionen, so hilft ihm die Freude am einfachen Sein, die Freude an den materiellen Dingen und an der Kreationslust des Stiers.

Höhepunkte und allgemeine Tendenzen

Lilith und Uranus - Wege in die Freiheit

Wie werden wir frei?

Wie können wir unserem Freiheitsbedürfnis immer mehr Raum schenken? Zum einem ist da die uranische Freiheit, die uns in ein umfassenderes Freiheitsgefühl in unseren Beziehungen und in unserem Umfeld führen möchte und die uns zu verstehen gibt, dass es dazu eine Weiterentwicklung, eine Bewusstseinsweiterung braucht.

Die andere Freiheit – eng damit verwoben - ist unsere innere Freiheit, eine Freiheit, die Lilith uns vermitteln kann. Hier geht es darum, immer mehr innere Zwänge, Muster, Abhängigkeiten etc. los zu lassen. Die zwei Gesichter der Lilith können uns dazu verhelfen. Die eine Seite der Lilith macht uns oft Angst, denn sie zeigt uns die „schwarzen Flecken“ auf unserer Seele. Diese Flecken sind jene Blockaden und Ängste, die uns zu besagten Zwängen, Mustern und Abhängigkeiten geführt haben, auf die Lilith uns aufmerksam macht. Und ein ums andere Mal lässt sich erkennen, dass es nichts nützt, uns abzuwenden und nicht auf Lilith zu hören: auf diese Weise werden sich unsere Ängste vor den dunklen Schatten nur verstärken.

Wenn wir uns allerdings auf Lilith einlassen, wenn wir genau hinsehen, dann zeigt sich auch das zweite Gesicht der Lilith, mit dem uns ein Teil unserer ursprünglichen Seelenkraft wieder geschenkt wird und zu uns zurückfließen darf.

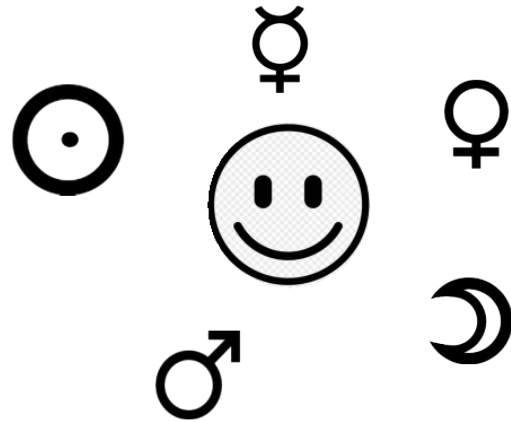
In der aktuellen Skorpion-Phase gehen nacheinander Sonne, Venus und Merkur sowohl in Konjunktion zu Lilith als auch in eine Opposition zu Uranus (bei Merkur ist dies sogar die dritte Konjunktion innerhalb weniger Wochen).

Betrachten wir also in der skorpionischen Tiefe, was uns diese Konstellationen in den gut vier Wochen vorschlagen, sprich also, welche Wege für jeden von uns persönlich in mehr innere und äußere Freiheit führen möchten!

WOCHE VOM 17.11. - 23.11.2025

EINFLUSS AUF UNSERE ENGSTEN PERSÖNLICHKEITSANTEILE

In diesen ersten Tagen der **Sonne** im Skorpion ist **Merkur** immer noch rückläufig im Skorpion, um dann zum Ende der Woche nochmals in den Sternennraum der Waage zu gehen. **Mars** befindet sich wie die Sonne im Skorpion, während **Venus** nun bald zum Ende der Waage kommt. Somit unterliegen unsere Persönlichkeitsanteile mit Sonne (Wesenskern), Mars (männliche Seite) und zunächst auch Merkur (mentaler Anteil) einem recht starken Skorpion-Einfluss, das uns in dieser Zeit einer Tiefgründigkeit näher bringt. Unser weiblicher Anteil mit Venus profitiert derweil noch von den Ausgleichsqualitäten der Waage.



Der **Mond** hält sich an diesen Tagen von Ende Jungfrau bis Mitte Schütze auf. Von unseren Gefühlen her bewegen wir uns also der erdverankerten Jungfrau über die ausgleichssuchende Waage und den tiefgründigen Skorpion zum feurigen Schützen. Am **20.11.** findet ein **Neumond** im **Skorpion** statt.

EINZELNE KONSTELLATIONEN

- 17.11.25 Jupiter R → Zwillinge
- 17.11.25 Sonne (Skorpion) Trigon Jupiter R (Zwillinge)
- 17.11.25 Sonne (Skorpion) Trigon Saturn R (Fische)
- 18.11.25 Sonne Konjunktion Lilith
- 19.11.25 Merkur R Opposition Uranus R
- 19.11.25 Merkur R (Skorpion) Trigon Neptun R (Fische)
- 20.11.25 Neumond im Skorpion
- 20.11.25 Sonne Konjunktion Merkur R
- 21.11.25 Sonne Opposition Uranus R
- 21.11.25 Sonne (Skorpion) Trigon Neptun R (Fische)
- 21.11.25 Merkur R Konjunktion Lilith
- 22.11.25 Merkur R → Waage

BEHERRSCHENDE THEMEN

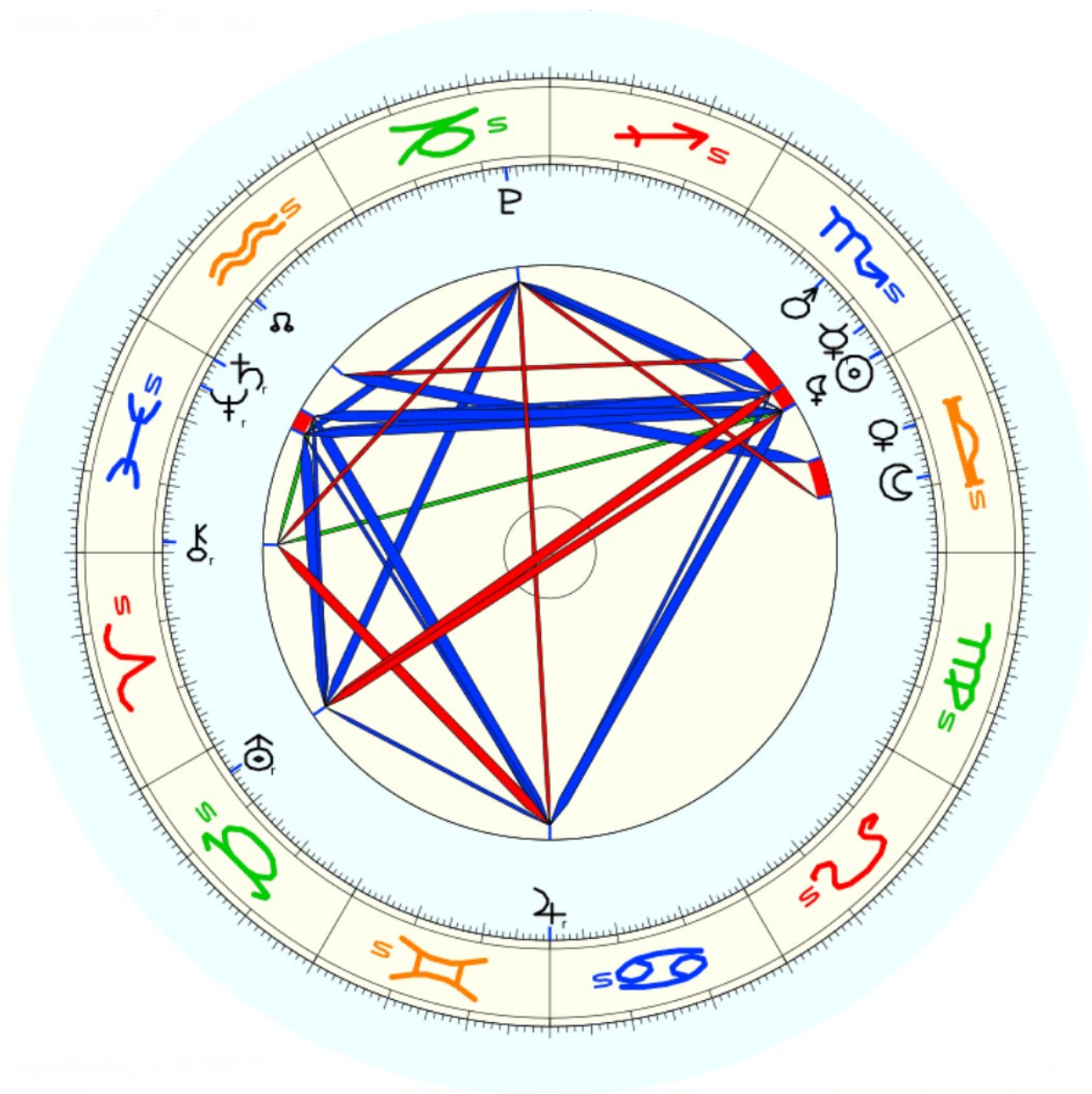
Unser Wesenskern auf Tuchfühlung mit unserer ursprünglichen Seelenstärke und der Frage der Freiheit (18.11. Sonne Konjunktion Lilith und 21.11. Opposition Uranus)

Mars und Merkur waren vor kurzem die Vorläufer anlässlich ihrer Konjunktionen mit Lilith. Nun trifft mit der **Sonne** unser Wesenskern auf den dunklen Mond, wie **Lilith** auch genannt wird, denn

oft genug zeigt sie uns die dunklen Schatten, die auf unserer Seele liegen. Wenn die Sonne mit ihr in Konjunktion geht, dann können also diese Schatten besonders gut sichtbar werden, es kann jedoch ebenso, wenn wir uns genügend geklärt haben, unsere ursprüngliche Seelenstärke strahlend hervor treten.

Wie auch immer sich uns Lilith zeigt, wir werden in dieser Phase noch zusätzlich unterstützt durch ein intensives **Erlösungsdreieck** aus **Sonne-Lilith-Merkur**, **Saturn-Neptun** und **Jupiter** – wobei letzterer wieder die gesellschaftliche Komponente mit einbringt, die bei all dem natürlich ebenfalls eine Rolle spielt – denn alles, womit wir persönlich mit uns ins Reine kommen, wirkt sich letztlich auch in unserem Umfeld aus.

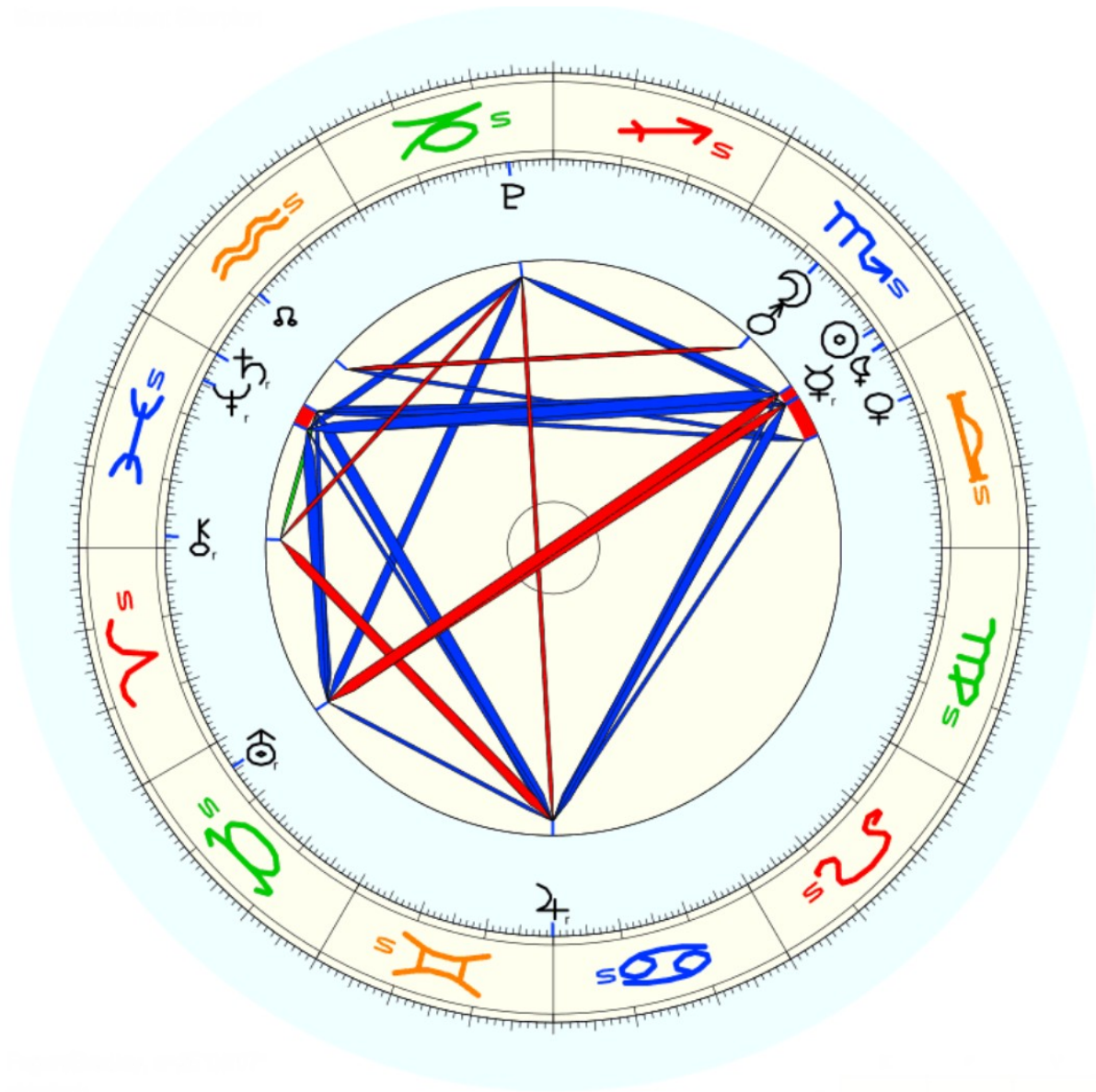
In den Konstellationen vom **18.11.** lässt sich auch schon die entstehende Opposition von Sonne und Uranus deutlich erkennen:



Am **21.11.** kommt diese **Opposition** (Sonne / Uranus) schließlich zu ihrem Höhepunkt. Es ist eine

Einladung an unseren Wesenskern (der im Einfluss der Sonne steht), sich mit der Frage der inneren Freiheit auseinander zu setzen und zwar in der Tiefgründigkeit des Skorpions - auch insbesondere damit, wie sich unser individuelles Freiheitsbedürfnis ganz konkret im Alltag umsetzen lässt (Uranus im Stier).

Wie in den Tagen zuvor werden wir weiterhin vom oben beschriebenen **Erlösungsdreieck** intensiv unterstützt.



Was bedeuten die aktuellen Konstellationen für mich?

Konjunktionen mit Lilith sind ein ums andere Mal Einladungen an uns, wieder in unsere ursprüngliche Seelenkraft zu kommen, die uns zu eigen war, als wir noch ganz ohne karmische Belastungen in die Inkarnationen auf die Erde kamen. Wenn sich uns in diesen Zeiten noch Schatten zeigen, die auf uns liegen, dann tut es gut, die Verarbeitung und das Anschauen dieser Blockaden als einen Befreiungsakt anzusehen, der uns wieder näher an unser ursprüngliches Wesen

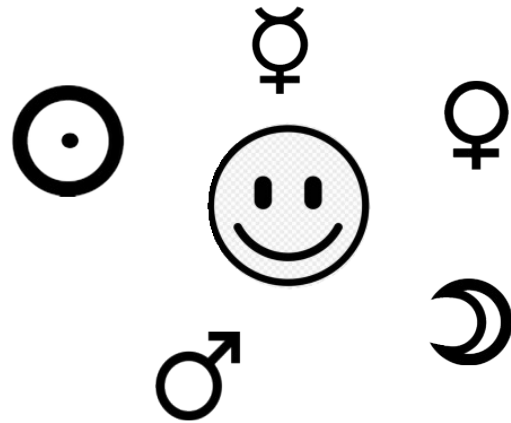
heran bringt. Denn die Kraft, die aus dieser Befreiung erwächst, erlaubt uns immer mehr, aus unserem inneren Sein heraus zu leben und einengende Muster und Konditionierungen abzulegen.

Auch Lilith möchte uns also eine bestimmte Art der Freiheit bringen. Und mit der Opposition von Sonne und Uranus ist Freiheit auch ganz allgemein das große Thema dieser Woche. Es wäre also optimal, uns in dieser Zeit zu überlegen, wie es mit unserem Freiheitsbedürfnis gerade aussieht und in welchen Bereichen wir uns noch eingengt fühlen. Dabei besteht durchaus die Möglichkeit, an der einen oder anderen Stelle mehr (Frei-) Raum für uns zu schaffen, denn bei Uranus im Stier geht es auch um das Umsetzen von Vorstellungen in die Materie.

WOCHE VOM 24.11. - 30.11.2025

EINFLUSS AUF UNSERE ENGSTEN PERSÖNLICHKEITSANTEILE

In der aktuellen Zeit der **Sonne** im Skorpion, befindet sich **Mars** ebenfalls dort. **Venus** wechselt im Laufe der Woche von der Waage auch in den Skorpion, während **Merkur** sich rückläufig in der Waage bewegt. Insgesamt gesehen, nähern sich also unsere engsten Persönlichkeitsanteile immer weiter aneinander an, wodurch sie recht ähnlichen Einfluss-Sphären ausgesetzt sind, unser Wesenskern (Sonne) und unsere männliche Seite (Mars) schon fest in der Tiefgründigkeit des Skorpions angekommen, unsere weibliche Seite gelangt nun auch dorthin, nur unser merkurischer Anteil (Verstand und Kommunikation) befindet sich noch im Milieu der Waage in Ruhe und Ausgleichsstreben.



Der **Mond** hält sich an diesen Tagen von Mitte Schütze bis Mitte Fische auf. Von unseren Gefühlen her stehen wir also im Einfluss des feurigen Schützen, über den erdverbundenen Steinbock und den freiheitsliebenden Wassermann bis zu den ätherischen Fischen. Am **28.11.** findet ein **zunehmender Halbmond** im **Wassermann** statt.

EINZELNE KONSTELLATIONEN

- 24.11.25 Mars (Skorpion) Quadrat Mondknoten (Wassermann)
- 25.11.25 Merkur R Konjunktion Venus in der Waage
- 26.11.25 Venus (Waage) Trigon Jupiter R (Zwillinge)
- 26.11.25 Venus → Skorpion
- 27.11.25 Venus (Skorpion) Trigon Saturn R (Fische)
- 28.11.25 Venus Konjunktion Lilith im Skorpion
- 28.11.25 Saturn → direktläufig
- 29.11.25 Merkur → direktläufig

- 30.11.25 Venus (Skorpion) Opposition Uranus (Stier)
- 30.11.25 Venus (Skorpion) Trigon Neptun R (Fische)

BEHERRSCHENDE THEMEN

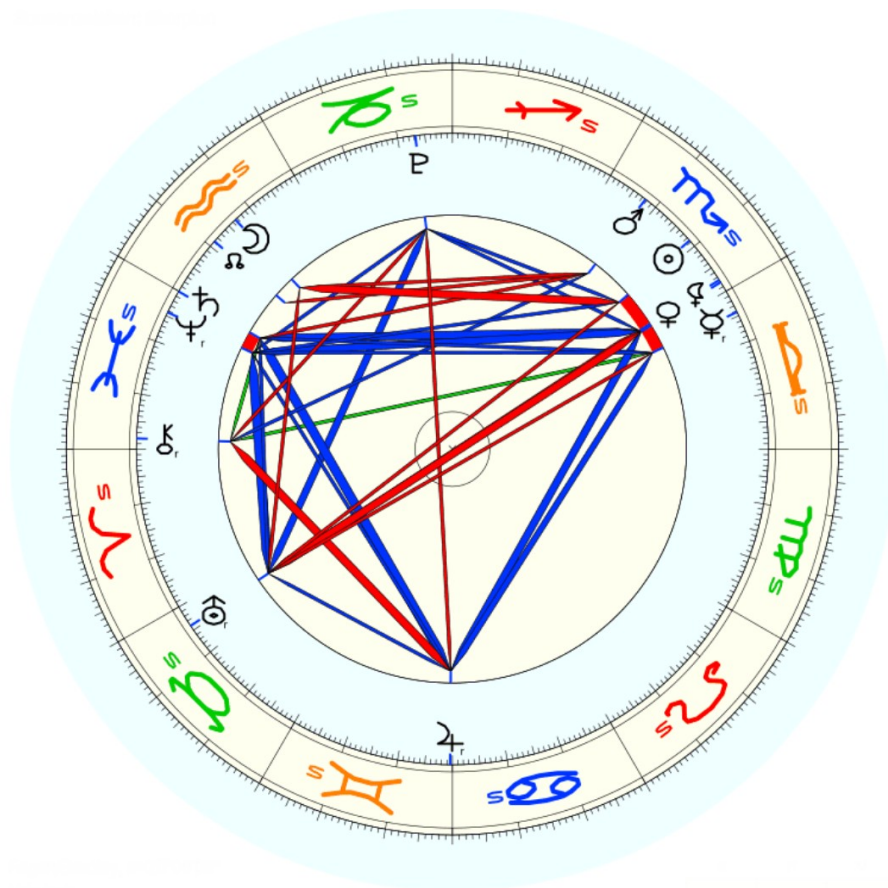
Unsere weibliche Seite auf Tuchfühlung mit unserer ursprüngliche Seelenstärke und der Frage der Freiheit (28.11. Venus Konjunktion Lilith und 30.11. Opposition Uranus)

Venus nähert sich inzwischen rasch der Sonne und geht die Konstellationen, die die Sonne letzte Woche einnahm, nun ebenfalls ein.

Mit unserer weiblichen Seite begeben wir uns diesmal also in die Begegnung mit **Lilith**, die uns unsere noch vorhandenen Blockaden – besonders hinsichtlich unseres weiblichen Anteils – zeigen kann, und mit der viel an unserer ursprünglichen Seelenkraft einfließen kann– wenn wir uns diesen Blockaden stellen. Ein Befreiungsakt, mit dem wir noch mehr dorthin finden, aus unserem inneren Sein heraus zu leben und einengende Muster und Konditionierungen abzulegen.

Die **Opposition** von **Venus** und **Uranus** ist das zweite große Thema dieser Woche. Wie schaut es mit unserem Freiheitsbedürfnis gerade aus? Wo fühlt sich evtl. unsere weiche weibliche Seite noch eingengt? Vielleicht zeigen sich auch Möglichkeit, hier für uns mehr (Frei-) Raum zu schaffen, denn, wie schon letzte Woche erwähnt, geht es bei Uranus im Stier auch um das Umsetzen von Vorstellungen in die Materie.

Konstellationen vom **28.11.:**



Was bedeuten die aktuellen Konstellationen für mich?

In der Vergangenheit wurde Weiblichkeit meist mit Schwäche in Verbindung gebracht, denn wir standen im Eindruck des „Gesetzes des Stärkeren“. Es galt sich abzugrenzen, sich einen Platz in der Welt zu schaffen auf einem möglichst hohen Level, der viel Potential verhielt. Die eigene ‚Schwäche‘, die eigene weiche, weibliche Seite musste dazu oft recht rigoros unterdrückt werden. Ein ausgewogenes Leben von männlichen und weiblichen Qualitäten war also fast unmöglich und an diesem Ungleichgewicht litten auf seelischer Ebene nicht nur Frauen, sondern auch Männer. Inzwischen ist es für viele von uns ein Bedürfnis, die Würde der Weiblichkeit wieder zu sehen und leben zu lernen. Jedoch liegen gerade hier viele Schatten verborgen, es ist noch nicht lange her, dass Mädchen generell geringer geschätzt und benachteiligt wurden („die heiraten eh“) und Jungen die weiche Seite aberzogen wurde („Jungen weinen nicht!“).

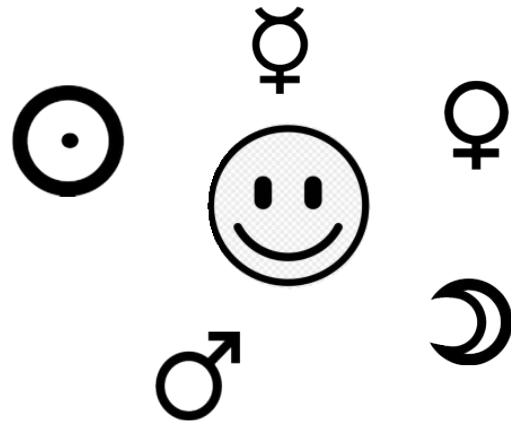
Wenn Venus nun in Konjunktion mit Lilith gelangt, so können wir auch hier besonders gut sehen, wo wir noch Prägungen haben, die uns davon abhalten, unsere weibliche Seite ganz in ihrer Würde zu leben. Unsere intimen Beziehungen brauchen die weibliche Annahme wie die Luft zum Atmen, denn nur mit ihr können wir wirkliche Nähe wagen und unseren liebsten Menschen zeigen, dass wir sie so, wie sie sind, lieben möchten.

Auch die Opposition von Venus und Uranus bringt uns das Thema Befreiung oder Freiheit nahe, insbesondere durch die Frage, inwieweit wir uns schon erlauben, unsere weibliche Seite zu leben. Sicher würde uns ein weiterer Freiraum gut tun.

WOCHE VOM 01.12. - 07.12.2025

EINFLUSS AUF UNSERE ENGSTEN PERSÖNLICHKEITSANTEILE

In dieser weiteren Phase der **Sonne** im Skorpion ist **Merkur** nun wieder direktläufig im Sternennraum der Waage, wobei er sich zum Ende der Woche auch in den Skorpion begibt, wo sich **Venus** und **Mars** und Sonne schon aufhalten. Unser Wesenskern (Sonne), unsere weibliche Seite mit Venus und unser männlicher Anteil (Mars) können sich also weiterhin von der skorpionischen Tiefgründigkeit anziehen lassen, während unser Verstand und unsere Kommunikationsfähigkeit (Merkur) noch einiges an Energie der ausgleichenden Waage beitragen.



Der **Mond** hält sich in diesen Tagen von Mitte Fische bis Anfang Krebs auf. Unsere Gefühlswelt befindet sich also nacheinander im Einfluss der ätherischen Fische, des impulsiven Widders und des erdgebundenen Stiers, der Leichtigkeit der Zwillinge bis hin zum sensiblen Krebs. Am **04.12.** findet ein **Vollmond** im **Stier** statt.

EINZELNE KONSTELLATIONEN

- 04.12.25 Vollmond im Stier
- 05.12.25 Sonne (Skorpion) Quadrat Mondknoten (Wassermann, Löwe)
- 07.12.25 Merkur → Skorpion

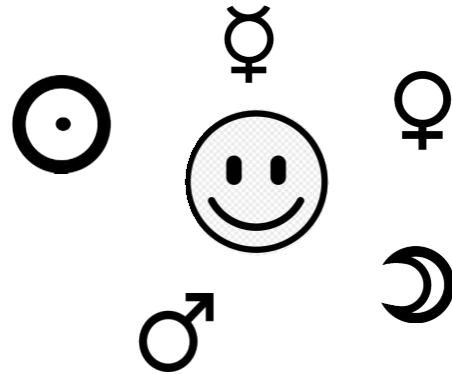
BEHERRSCHENDE THEMEN

Keine wesentlichen Konstellationen.

TAGE VOM 08.12. - 16.12.2025

EINFLUSS AUF UNSERE ENGSTEN PERSÖNLICHKEITSANTEILE

In diesen letzten Tagen der **Sonne** im Skorpion halten sich **Merkur**, **Venus** und **Mars** kurzfristig ebenfalls zusammen im Skorpion auf, sogleich zu Wochenbeginn wechselt jedoch Mars in den Schützen. Von unseren Persönlichkeitsanteilen sind wir also zunächst sehr stark von einer skorpionischen Energie beeinflusst, bereit und fähig, in eine gewisse Tiefe zu schauen. Mars steuert im Weiteren einiges Schütze-Feuer dazu bei, das unsere männliche Seite wunderbar bestärken kann.



Der **Mond** hält sich in dieser Zeit von Anfang Krebs bis Mitte Waage auf. Vom sensiblen Krebs über den feurigen Löwen und die erdverbundene Jungfrau bis hin zur ausgleichenden Waage sind wir also in diesen Tagen in unserem Gefühl und auch unseren Launen beeinflusst. Am **11.12.** findet ein **abnehmender Halbmond** im **Löwen** statt.

EINZELNE KONSTELLATIONEN

- 08.12.25 Mars → Schütze
- 09.12.25 Mars (Schütze) Quadrat Saturn (Fische)
- 10.12.25 Neptun → direktläufig
- 10.12.25 Merkur (Skorpion) Opposition Uranus
- 10.12.25 Merkur Konjunktion Lilith im Skorpion
- 11.12.25 Venus (Skorpion) Quadrat Mondknoten (Wassermann, Löwe)
- 14.12.25 Mars (Schütze) Quadrat Neptun (Fische)

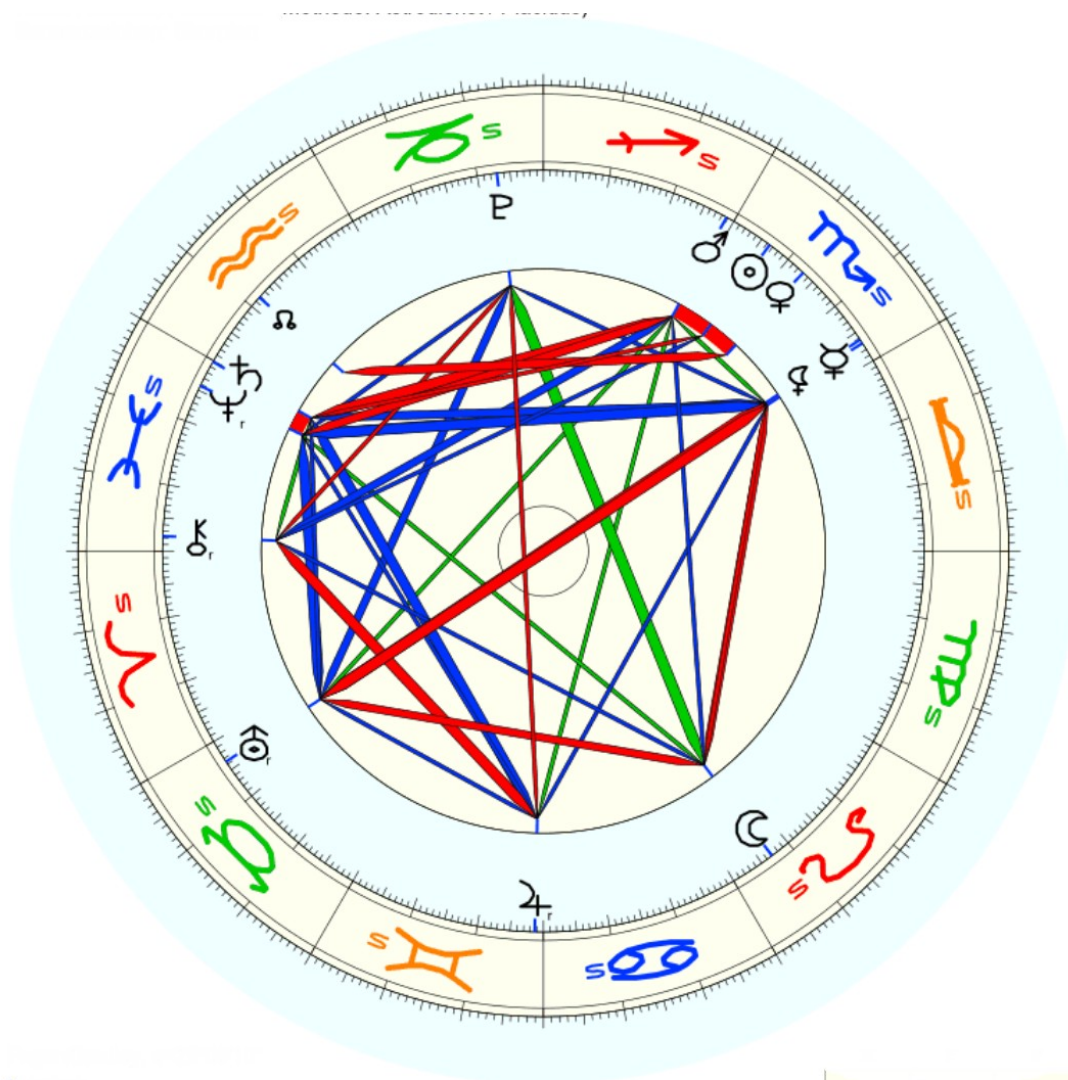
BEHERRSCHENDE THEMEN

Eine dritte Konjunktion von Merkur und Lilith im Spannungsfeld zu Uranus (Opposition Merkur Uranus) am 10.12.

Durch die Rückläufigkeit von **Merkur** kam es in den letzten Wochen schon zu zwei **Konjunktionen** mit **Lilith**.

Wiederholen sich astrologische Vorgänge so wird die jeweilige Thematik ganz speziell betont. Im Fall der Konjunktion von Merkur und Lilith liegt die Betonung also auf dem Durchleuchten unseres merkurischen Anteils (Verstand und Kommunikationsfähigkeit). Lilith zeigt uns quasi durch das Licht unserer eigenen ursprünglich unbelasteten Seele, wo in uns noch Schatten zu entdecken sind oder aber wo unser Seelenlicht schon strahlend hervortreten kann. Nun mit der dritten Konjunktion dürfen wir dies noch einmal abschließend für uns betrachten.

Wie schon mehrfach in den letzten Wochen, spielt auch Uranus und unser Freiheitsbedürfnis hierbei eine Rolle, wir können diese Zeit also auch nutzen, um mehr Freiraum für unseren merkurischen Anteil zu schaffen – beispielsweise unserem Verstand mehr Träume und Visionen zugestehen oder auch unsere Kommunikationslust zu befreien.



Was bedeuten die aktuellen Konstellationen für mich?

Ein Hoch auf den Verstand!

Viele spirituelle Auffassungen gehen dahin, unseren Verstand eher gering zu schätzen oder ihn als Teil unseres Egos gar abzulehnen. Und sicherlich ist es so, dass er uns – gerade bei einem Hang ins Depressive – eher in unguten Situationen festhält. In meiner Arbeit kann ich jedoch ebenso immer wieder erkennen, wie wunderbar unser Verstand für uns arbeitet und sich unermüdlich einsetzt, auch wenn wir die stärkende Verbindung zu unserer Seele zeitweise verloren haben – vor allem also nach Erlebnissen, die für uns traumatisch waren.

Unser Verstand ist ein sehr flexibles und wertvolles Werkzeug, unabdingbar für unser Leben – schwierig wird es allerdings, wenn er das Kommando übernimmt und beispielsweise unsere Ängste und Befürchtungen durch beständige Gedankenschleifen verstärkt. Er sollte sich als ein Werkzeug einordnen unter eine innere Stärke und Gewissheit, ein inneres Beobachten.

Wenn wir jetzt durch Lilith unseren eigenen Verstandesanteil näher beleuchten können und mit der Opposition zu Uranus gleichzeitig auf unsere innere Freiheit hingewiesen werden, dann kann auch diese bereitwillige Unterordnung uns ein großes Stück mehr Freiraum und eine gewisse Erlösung bringen.

Datenquelle: Astrodienst Sidereal Ephemeris Tables

Horoskop-Grafiken: Astrodienst